

Schwerer Lkw-Unfall auf A7: Vollsperrung sorgt für Mega-Stau!

Schwerer Lkw-Unfall auf der A7 bei Fulda: Fahrer und Beifahrer leicht verletzt, Autobahn stundenlang gesperrt.



In der Nacht zum Dienstag, dem 11. Februar 2025, ereignete sich ein schwerer Lkw-Unfall auf der Autobahn A7 bei Fulda. Gegen 23:15 Uhr verlor ein 61-jähriger Lkw-Fahrer aus Rumänien die Kontrolle über seinen Scania-Sattelzug. Das Fahrzeug kippte um und blockierte die gesamte Fahrbahn zwischen den Anschlussstellen Fulda Nord und Hünfeld/Schlitz in Höhe Dietershan.

Beteiligt an dem Unfall war auch ein 56-jähriger Beifahrer, ebenfalls aus Rumänien. Glücklicherweise erlitten beide Insassen nur leichte Verletzungen. Ersthelfer zogen sie aus der Fahrerkabine, während der Beifahrer zur Untersuchung ins Krankenhaus gebracht wurde. Der Sattelzug transportierte

Gefahrgut in Form von Farbe, was zusätzliche Komplikationen für die Einsatzkräfte bedeutete.

Einsatz der Rettungskräfte und Verkehrslage

Die Feuerwehr kritisierte die nicht durchgehend gut gebildete Rettungsgasse, was die Bergungs- und Reinigungsarbeiten erschwerte. Der Sachschaden wurde auf etwa 70.000 Euro geschätzt. Der Bereich der A7 wurde vollständig gesperrt, und der Verkehr wurde an der Anschlussstelle Fulda Nord umgeleitet. Ab 2:30 Uhr konnte eine Spur wieder freigegeben werden, jedoch dauerte die vollständige Sperrung bis in die frühen Morgenstunden, bedingt durch die umfangreichen Bergungsmaßnahmen.

Rettungsdienst, Polizei, Autobahnmeisterei sowie 30 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr Fulda waren vor Ort, um die Situation zu bewältigen. Zugleich wurde der Verkehr, der in die entgegengesetzte Richtung staute, umgeleitet, was zu zusätzlichen Herausforderungen für die Verkehrsteilnehmer führte.

Zusammenhang mit anderen Vorfällen

Dieser Unfall ist nicht der erste Vorfall auf der A7 in den vergangenen Tagen. Zwei Tage zuvor gab es einen weiteren Unfall in Tann in der Rhön, der ebenfalls mit hohem Sachschaden einherging. Solche Vorfälle werfen ein Licht auf die Gefahren, die im Straßenverkehr lauern, insbesondere bei Gefahrguttransporten.

Die genauen Umstände und die Unfallursache sind bislang ungeklärt. Untersuchungen der Autobahnpolizei Petersberg sind im Gange, um weitere Details zu klären und mögliche Sicherheitsmaßnahmen zu prüfen.

Weitere Informationen zu Verkehrsunfällen und deren Statistiken finden Sie auf den Seiten von **destatis.de**.

Für mehr Details über den Vorfall auf der A7 bei Fulda können Sie die Berichterstattung von **Fuldaer Zeitung** und **HNA** konsultieren.

Details	
Quellen	• www.fuldaerzeitung.de • www.hna.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de